„Borken: Fortschrittliche Kita-Planung für eine entspannte Zukunft“

Borken verzeichnet entspannte Planung für Kita-Plätze: 577 Plätze für unter Dreijährige und ein Anstieg auf 1334 für Ü3-Kinder.

Der Bedarf an Kitaplätzen in Borken wurde in diesem Jahr erfolgreicher denn je gedeckt, wie der Erste Beigeordnete Norbert Nießing gegenüber dem Ausschuss für Jugend und Familie erläuterte. Dabei sprach er von der „entspanntesten Planung seit langer Zeit“, die die Stadtverwaltung in Bezug auf die Kinderbetreuung umgesetzt hat. Diese positive Dynamik in der Planung zeigt sich sowohl in der Anzahl als auch in der Qualität der angebotenen Plätze für die jüngsten Bürger.

Am 6. September 2024 um 15:00 Uhr stellte die Verwaltung ihre Pläne zur Kita-Bereitstellung vor. Statt der drängenden Sorgen aus den Vorjahren gab es heuer eine spürbare Erleichterung. Nießing betonte die „ungewöhnlich gute“ Position der Borkener Kitas. Ein Aspekt, der diese entspannte Situation hervorhebt, ist die Stabilität des Angebots für Kinder unter drei Jahren.

Erweiterung der Plätze für Ü3-Kinder

Insgesamt bleiben die Plätze für Kleinkinder unter drei Jahren mit 577 konstant. Eine erfreuliche Entwicklung ist jedoch die Steigerung der Plätze für Kinder über drei Jahren. Hier stieg die Anzahl von 1299 auf 1334 Plätze an, was auf ein wachsendes Bewusstsein für die Bedeutung von frühkindlicher Bildung und Betreuung hindeutet. Mit einer Betreuungsquote von 66 Prozent für Kinder unter sechs Jahren positioniert sich Borken im

Vergleich zu anderen Städten und Kreisen an die Spitze.

Die Entscheidungsträger und die zuständige Verwaltung zeigen sich optimistisch, dass die Bedürfnisse der Familien und Kinder in Borken nun besser bedient werden können. Die Verbesserung der Planungsphase zeugt nicht nur von einem verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen, sondern auch von einer proaktiven Haltung gegenüber der stetig wachsenden Nachfrage nach Betreuungsplätzen.

Was diese Entwicklungen umso wichtiger macht, ist die wachsende Zahl von Familien, die auf die Verfügbarkeit von Kitaplätzen angewiesen sind. Dies ist nicht nur ein Zeichen für das Vertrauen in die städtischen Planungen, sondern auch ein Ausdruck der sozialen Verantwortung, die der Kommune obliegt.

Die positive Rückmeldung und die deutliche Verbesserung der Platzverfügbarkeit sind somit ein starkes Signal an die Borkener Bürger. Sie verdeutlichen, dass die Stadt sich aktiv für die Belange junger Familien engagiert und ihre Kinder in der kritischen Phase der frühkindlichen Entwicklung unterstützt. Indem die Stadt die Planung und Bereitstellung von Kitaplätzen so erfolgreich umsetzen kann, wird Borken als familienfreundlicher Standort weiter gestärkt.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)